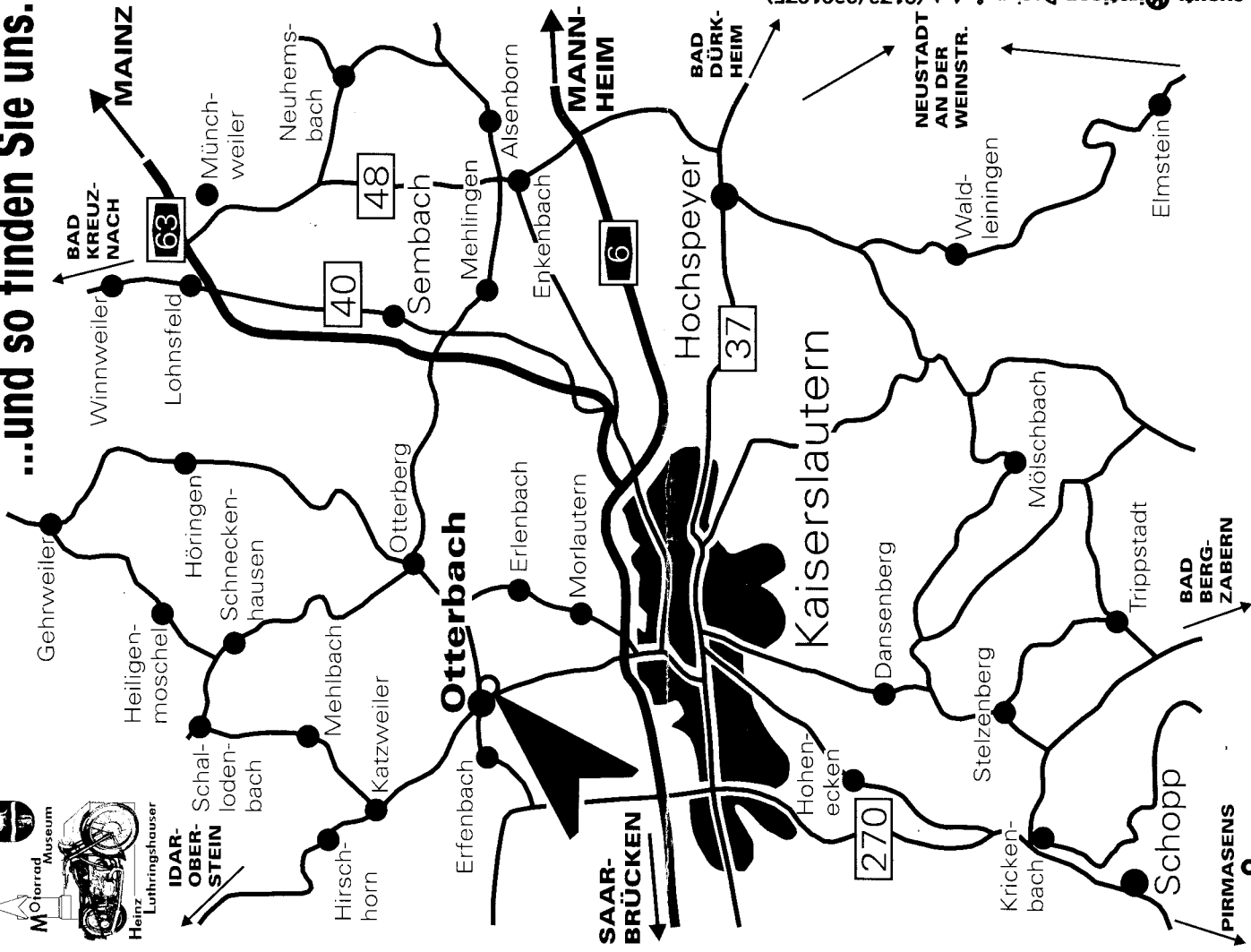


...und so finden Sie uns.

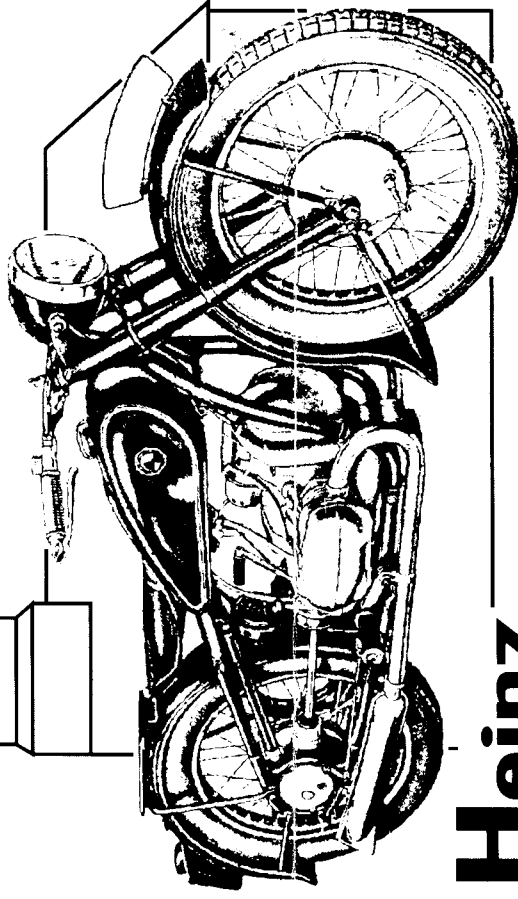


Layout: Firsticon Design & Art (0173/2301075)



OTTERBACH

# Motorrad Museum



# Heinz Luthringshauser

Otterstr. 18 ★ 67731 Otterbach ★ Germany

Öffnungszeiten: April-Oktober an Sonn- und Feiertagen von 10.00-12.00 und von 14.00-17.00 Uhr  
Besuche außerhalb dieser Öffnungszeiten können vereinbart werden: 06301-2367

Eintrittspreise: Erwachsene DM3,00 - Schüler(innen) DM1,50 - Ab 15 Personen DM2,00/Person

**Motorrad Museum Heinz Luthringshauser**

## Motorrad Museum Heinz Luthringshauser

Seit 1980 beherbergt das **Motorrad Museum Heinz Luthringshauser** in Otterbach eine einzigartige permanente Ausstellung fahrzeuggeschichtlich bedeutender Motorräder in wohl weltweit für diesen Zweck einmaligen Räumlichkeiten.



Es ist die ehemalige evangelische Kirche des Ortes, in welcher der Gründer und bis zu seinem Tode 1997 Leiter des Museums, die Motorradrennsport-Legende Heinz Luthringshauser eine nicht nur für Motorradfahrer faszinierende Sammlung aufgebaut und in nahezu perfektem Zustand erhalten hat.

Von Beginn an vom Förderkreis **Motorrad Museum Heinz Luthringshauser** finanziell und aktiv unterstützt, war es Heinz Luthringshauser möglich diese erstaunliche Dokumentation von über 80 Jahren Motorradgeschichte zu schaffen, bestehend aus repräsentativen Maschinen deutscher Hersteller wie Adler, BMW, DKW, HOREX, Miele, NSU, Opel, Zündapp, etc. und italienischen, englischen und japanischen Fabrikaten. Exoten, wie z.B. eine MEGOLA von 1921 mit 5-Cylinder-Sternmotor im Vorderrad ergänzen die Sammlung um seltene Stücke, an denen die Entwicklung des Motorrads eindrucksvoll abzulesen ist.

## Heinz Luthringshauser

**Heinz Luthringshauser** (21.01.1931-05.09.1997) war 1970 Deutscher Meister in der Seitenwagenklasse 500ccm, 1972 Vize-Weltmeister und 1974 Sieger der Tourist Trophy (TT), dem härtesten Straßenrennen der Welt auf der Isle of Man.

Das von ihm 1980 gegründete und seither persönlich von ihm geführte Motorrad Museum ist Ausdruck seiner ein Leben lang ungemeinerten Begeisterung für den Motorsport, um den er sich selbst durch seine herausragenden Leistungen und seine stets mit Fair Play errungenen Erfolge so verdient gemacht hat. Ihm gebühren Dank und Anerkennung ebenso für sein sportliches Vorbild wie für sein Engagement für die Erhaltung historischer Motorräder.



**Heinz Luthringshauser's** Idee und sein Lebenswerk werden heute vom Förderkreis des Museums in seinem Sinne weitergeführt, um sein Erbe der Gesellschaft zu erhalten und seine Sammlung auch in Zukunft der Öffentlichkeit zugänglich machen zu können. Zu den jüngsten Aktivitäten des Förderkreises gehörte die, den Originalstil erhaltende, Renovierung der Kirche, in welcher das Motorrad Museum untergebracht ist.